

## Presseinformation

### Internationale Nahrungsmittelmesse SALIMA 2010 in Brünn – Niederösterreichische Unternehmen waren wieder vertreten!

***ecoplus International organisierte gemeinsam mit dem Lebensmittel Cluster Niederösterreich, der Wirtschaftskammer NÖ und der AWO einen „blau-gelben“ Gemeinschaftsstand auf der 27. Internationalen Nahrungsmittelmesse in Brünn.***

(08. März 2010) – Von 2. bis 5. März 2010 fand in Brünn/Tschechien eine der bedeutendsten Fachmessen für Nahrungsmittel im gesamten CEE-Raum, die SALIMA 2010 statt. Im Rahmen eines gemeinsamen Messestandes können niederösterreichische Unternehmen ihre Spezialitäten und regionalen Köstlichkeiten in der Nachbarregion präsentieren. „Jedes Jahr sind mehr als 1.000 Aussteller aus über 17 Ländern vertreten, das ist eine optimale Möglichkeit für die niederösterreichischen Unternehmen in diesem internationalen Umfeld ihre Produkte zu präsentieren“, sagt ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut **Miernicki**. Gemeinsam mit dem Lebensmittel Cluster NÖ, der AWO und der Wirtschaftskammer NÖ organisiert ecoplus International die Präsentation der Produkte, die Werbematerialien am Gemeinschaftsstand, stellt Dolmetscherinnen bereit und vereinbart B2B-Gespräche mit potenziellen Kunden und Geschäftspartnern.

„Die geografische Nähe und die Tatsache, dass der Nahrungsmittelbereich in Osteuropa, speziell in Tschechien ein bedeutender Absatzmarkt für niederösterreichische Unternehmen geworden ist, sind die maßgeblichen Gründe für das rege Interesse der NÖ-UnternehmerInnen an einer Messebeteiligung, weiß Dr. Gabriele **Forgues**, Geschäftsführerin der ecoplus International GmbH.

„Auch im Rahmen unserer Initiative „exportplus“, das ist ein Maßnahmenkatalog, mit der ecoplus International die Exportbestrebungen der niederösterreichischen Unternehmen stärken will, stehen wir beratend und unterstützend zur Seite“, so Dr. **Forgues** weiter.

„Die ausgezeichnete Qualität der niederösterreichischen Lebensmittel und das große Angebot an Biolebensmitteln sind auch über die Grenzen hinweg sehr gefragt. Zahlreiche niederösterreichische Unternehmen exportieren bereits ihre Spezialitäten und sind auf den osteuropäischen Märkten präsent“, so Mag. **Miernicki**. Der gemeinsame Messestand auf der SALIMA stellt eine Hilfestellung für die Unternehmen dar, die an einem Markteintritt in Tschechien interessiert sind.

Die Möglichkeit ihre Produkte am Gemeinschaftsmessestand der SALIMA 2010 zu präsentieren, nutzen unter anderem die Firma Fruchtsäfte Schäfer, die Fleischerei Hofmann oder auch Zimmermann Teigwaren. Der Biofruchtsafthersteller Schäfer ist bereits in Ungarn, der Slowakei und in Rumänien sehr erfolgreich, die Biofruchtsäfte sind mittlerweile in 17 Ländern weltweit erhältlich. „Nach einem erfolgreichen Markteintritt in der Slowakei und Ungarn gehen wir jetzt den tschechischen Markt an. Der Auftritt auf der Salima hilft uns, den Markt besser zu verstehen und potenzielle Kunden bzw. Vertriebspartner kennenzulernen“, so Andreas **Schäfer** von Fruchtsäfte Schäfer aus Tattendorf.

**ecoplus. Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich**

**Mag. Denise Giselbrecht**

Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +43 2742 9000 -19617, Fax: -19639

[d.giselbrecht@ecoplus.at](mailto:d.giselbrecht@ecoplus.at)

Ähnlich sieht es auch Herr Karl **Zimmermann** von Zimmermann Teigwaren: „Tschechien sollte für uns Waldviertler Unternehmen ein Heimmarkt sein. Das Gute liegt oft so nah. Wir konnten auf der SALIMA einige sehr vielversprechende Kontakte knüpfen!“. Das Unternehmen präsentierte am Gemeinschaftsstand herzlich pikante Bandnudeln oder auch süße Kakaohörnchen aus eigener Erzeugung.

Die Wilhelmsburger Hoflieferanten stehen am Anfang ihres Internationalisierungsprozesses und präsentieren sich zum ersten Mal in Tschechien. Unternehmensvertreter Franz Bertl sagt dazu: „Wir schätzen dabei sehr die wertvolle Unterstützung durch ecoplus International und der Wirtschaftskammer. Das Land NÖ verfügt über eine wirklich exzellente Unterstützungsstruktur für seine Klein- und Mittelunternehmen“.

„Eine Messeteilnahme ist für alle ausstellenden niederösterreichischen Unternehmen eine optimale Möglichkeit, direkt mit Kunden und Geschäftspartnern in Kontakt zu treten und ihre Produkte und Produktneuheiten zu präsentieren“, so Dr. **Forgues**.

Der Lebensmittel Cluster Niederösterreich ist zentrale Informations-, Service- und Anlaufstelle für den gesamten Lebensmittelbereich – von der Landwirtschaft über die verarbeitenden Betriebe bis hin zum Handel. „Das langfristige Ziel des Lebensmittel Cluster ist es, die heimischen Kompetenzen in den Bereichen Lebensmittelproduktion, -technologie und -vermarktung zu fördern und zu vernetzen“ und sicherzustellen, dass sie auch international konkurrenzfähig bleiben“, so Clustermanagerin Mag. (FH) Magdalena **Geißberger**.

### ***eco showroom ganz auf Gastronomie und Hotellerie eingestellt!***

Noch bis 20. März findet im eco showroom in der Innenstadt von Bratislava eine Ausstellung zum Thema „**Gastronomie und Hotellerie: Funktionalität, Design und Sicherheit**“ statt. Mit diesem Konzept unterstützt ecoplus International heimische Betriebe bei ihren ersten Schritten in neue Absatzmärkte. Neben der Möglichkeit Produkte und Dienstleistungen im Rahmen einer Ausstellung zu präsentieren werden auch B2B-Gespräche, Workshops und begleitende PR-Maßnahmen für die Unternehmen organisiert.

In den im Herbst 2009 eröffneten Räumlichkeiten des „Schaufenster Niederösterreich“ befindet sich neben dem eco office und dem eco showroom auch ein 30 m<sup>2</sup> großer **N shop**, eine Verkaufsstelle für niederösterreichische Lebensmittel und andere Produkte. Hier haben niederösterreichische Unternehmen die Möglichkeit das Marktpotenzial ihrer Produkte abzutesten, bzw. Vertriebspartner in der Slowakei zu finden. Im N shop vertreten sind unter anderem die an der SALIMA 2010 teilnehmenden Betriebe Fruchtsäfte Schäfer, Zimmermann Teigwaren, der Trockenfrüchte Produzent Farm Gold sowie die RUBI-Hoflieferanten.

Alle wichtigen Informationen finden sich auf [www.ecointernational.at](http://www.ecointernational.at), oder sind beim Team von **ecoplus International** unter 02742/9000-19714 erhältlich.